

IV. Schulterkurs Charité Berlin

„Sportverletzungen und Überlastungsschäden des Schultergelenks und des Schultergürtels“

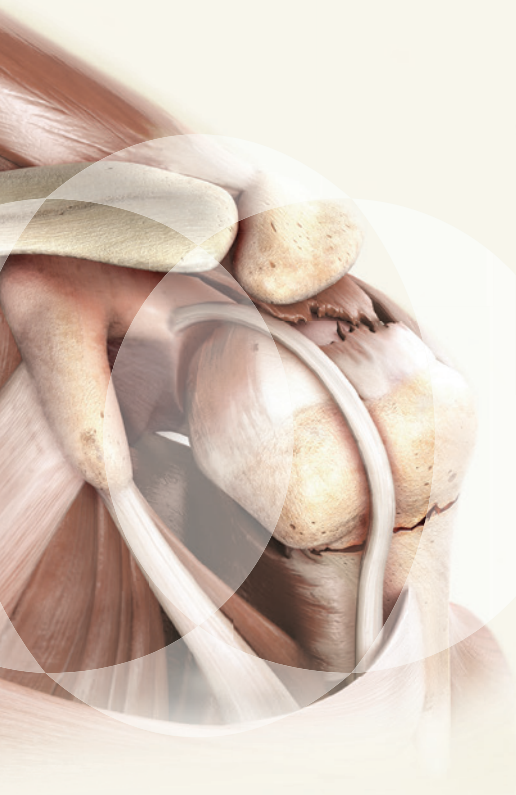


Berlin

11. bis 12. April 2014

KOMPETENZ RUND UM DIE SCHULTER

- Arthroskopie • Schulterendoprothetik
- Tissue & Fluid Management



GLOBAL® UNITE™



HEALIX KNOTLESS™

www.depuyssynthes.com

© DePuy Synthes Deutschland, 2013.
Alle Rechte geschützt.



DePuy Synthes

COMPANIES OF *Johnson & Johnson*

People inspired™

GRUSSWORT

IV. SCHULTERKURS CHARITÉ BERLIN



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Verletzungen und Überlastungsschäden der Schulter im Sport zeigen eine zunehmende Prävalenz und können bei fehlender oder insuffizienter Behandlung mit der Aufgabe der sportlichen Aktivität bzw. dem „Karriere-Aus“ des Athleten verbunden sein. Der IV. Schulterkurs des Centrums für Muskuloskeletale Chirurgie, Charité-Universitätsmedizin Berlin in Kooperation mit dem Centrum für Sportwissenschaft und Sportmedizin, Humboldt-Universität zu Berlin steht daher ganz im Zeichen des Sports und insbesondere sportspezifischer Verletzungen der Schulter und des Schultergürtels.

Neben den Besonderheiten in der Diagnostik der Sportlerschulter werden wir am ersten Tag wesentliche Aspekte der Wurf- und Schlagsportarten mit überwiegend unilateralen Belastungen sowie Extrem- und Kontaktsportarten mit bilateralem Belastungsprofil auf das Schultergelenk aufzeigen und diskutieren.

Ein zentrales Element dieser Veranstaltung werden die Podiumsdiskussionen mit Erfahrungsberichten aktueller und ehemaliger Spitzensportler sein. Des Weiteren wird aus der Sicht führender Olympia-, Verbands- und Teamärzte die Problematik nach Verletzungen im Hinblick auf Patienten- und Trainerführung sowie der Rehabilitation vor dem Hintergrund des stetig steigenden Leistungsanspruchs erörtert.

Der zweite Tag fokussiert sich auf konservative und operative Therapiestrategien. In diesem Zusammenhang wird insbesondere auf differentialtherapeutische Möglichkeiten und Problematiken der einzelnen Therapien eingegangen. In der die Veranstaltung abschließenden Sitzung zum Thema „Rehabilitation des Sportlers“ werden Aspekte wie ein sicheres und schnelles „return to play“ im Rahmen moderner Nachbehandlungskonzepte intensiv diskutiert.

In diesem Sinne freuen wir uns, Sie im April 2014 zum IV. Schulterkurs der Charité begrüßen zu dürfen.

Ihre

Markus Scheibel

Christian Gerhardt

Ralf Doyscher



INHALTSVERZEICHNIS

IV. SCHULTERKURS CHARITÉ BERLIN

Freitag, 11. April 2014	3
Verletzungsmuster und Diagnostik der Sportlerschulter	3
Wurf- und Schlagsportarten	3
Firmenworkshops	4
Artistik- und Individualsportarten	4
Symposium: Betreuung von Hochleistungssportlern	4
Kontakt – bzw. Extremsportarten	6
Podiums-Diskussion	6
Samstag, 12. April 2014	7
Moderne konservative Therapiekonzepte der Sportlerschulter	7
Aktuelle operative Versorgungsstrategien	7
Firmenworkshops	8
Rehabilitation and Return to Sports	8
Firmenworkshops	10
Gesellschaftsabend	14
Organisation	15
Allgemeine Informationen	16
Referenten	18
Hotelempfehlungen	22
Anfahrt	23
Sponsoren & Aussteller	24
Anmeldeformular	25



08:00 Begrüßung
Scheibel (Berlin)

08:10-09:30

Verletzungsmuster und Diagnostik der Sportlerschulter

Vorsitz: Bauer (Stuttgart), Liem (Münster)

08:10 Sportspezifische Verletzungen der Schulter –
eine Übersicht
Finke (Berlin)

08:20 Biomechanik der Schulter im Sport –
was wissen wir?
Wellmann (Hannover)

08:30 Charakteristika der klinischen Untersuchung
beim Sportler
Pauly (Berlin)

08:40 Sonographie – Anachronismus oder Erstdiagnostik
der Wahl?
Doyscher (Berlin)

08:50 Wertigkeit der Schnittbildgebung (MRT/CT)
Wörtler (München)

Diskussion

09:30-10:00

Pause und wissenschaftliche Ausstellung

10:00-11:45

Wurf- und Schlagsportarten

Vorsitz: Gerhardt (Berlin), Jost (St. Gallen)

10:00 Tennis – Break-point Schulterbehandlung
Bauer (Stuttgart)

10:10 Baseball – from GIRD to SLAP
Altcheck (New York)

10:20 Golf – Handicap „Schulter“
Liem (Münster)

10:30 Handball – Time-out Schulterverletzung
Jost (St. Gallen)

10:40 Beachvolleyball – Beach-Play oder Beach-Chair
Lajtai (Klagenfurt)

Diskussion



PROGRAMM

FREITAG, 11. APRIL 2014

11:30-13:00

Mittagspause und wissenschaftliche Ausstellung

11:45-12:45

Firmenworkshops (siehe Seite 10-11)

13:00-14:30

Artistik- und Individualsportarten

Vorsitz: Castagna (Mailand), Wiedemann (München)

13:00 The Gymnast Shoulder – Italian Experience
Castagna (Mailand)

13:10 Kunstturnen – German Experience
Scheibel (Berlin)

13:20 Turmspringen –
von der Verletzung zurück an die Spitze
Gerhardt (Berlin)

13:30 Bodybuilding – schön und gesund?
Ritsch (Rosenheim)

13:40 Swimmers Shoulder – from stroke to overuse
Bak (Kopenhagen)

Diskussion

14:30-15:30

Symposium: Betreuung von Hochleistungssportlern

Moderation: Haas (Berlin)

14:30 Aus der Sicht des Verbandsarztes
Schneider (München)

14:45 Aus der Sicht des Mannschaftsarztes
Catalá-Lehnen (Hamburg)

15:00 Aus der Sicht des Olympiaarztes
Wolfarth (München)

Diskussion

15:30-16:00

Pause und wissenschaftliche Ausstellung

Hinter großen Sportlern stehen starke Partner

Traumeel[®]s



Traumeel[®] S Creme Reg.-Nr.: 2522113.00.00, Zus.: 10 g Creme enth.: Arzneil. wirks. Bestandt.: Arnica Montana Dil. D3 150 mg. Calendula officinalis Ø, Hamamelis virginiana Ø jeweils 45 mg. Echinacea Ø, Echinacea purpurea Ø, Matricaria recutita Ø jeweils 15 mg. Symphytum officinale Dil. D4, Bellis perennis Ø jeweils 10 mg. Hypericum perforatum Dil. D6, Achillea millefolium Ø jeweils 9 mg. Aconitum napellus Dil. D1, Atropa belladonna Dil. D1 jeweils 5 mg. Mercurius solubilis Hahnemanni Dil. D6 4 mg. Hepar sulfuris Dil. D6 2,5 mg. Sonst. Bestandt.: Emulg. Cetylstearylalkohol (Typ A), Dickfl. Paraffin, Weißes Vaseline, Ethanol 94 % (m/m), gereinigt. Wasser. Anw.geb.: Registriertes homöopath. Arzneimittel, daher ohne Angabe einer therapeut. Indikation. Vorsicht bei Fortdauer der Krankheitssymptome. Gegenanz.: Nicht anwenden bei Überempfindlichkeit gg. Achillea millefolium (Schafgarbe), Chamomilla (Kamille), Calendula (Ringelblume), Bellis perennis (Gänseblümchen), Echinacea (Sonnenhut), Arnica (Bergwohlverleih) o. andere Korbbliütler u. Hilfsstoffe. Nebenwirk.: Aufgrund des Wirkst. Mercurius solubilis (Quecksilber) können gelegentl. allerg. Reaktionen auftreten. In Einzelfällen können Überempfindlichkeitsreaktionen auftreten. Es wurden lokale allerg. Reaktionen (Entzdg. an der Haut) beobachtet. Bei der Anwendg. von homöopath. Arzneimitteln können sich vorhandene Beschw. vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). Warnhinweis: Enth. Cetylstearylalkohol. Packungsbeilage beachten



PROGRAMM

FREITAG, 11. APRIL 2014

16:00-17:30

Kontakt – bzw. Extremsportarten

Vorsitz: Lajtai (Klagenfurt), Romeo (Chicago)

- 16:00 Goalkeeper – shoulder injuries in the penalty area
Castagna (Mailand)
- 16:10 The Rugby Shoulder – „where primeval forces act“
Monga (Lancashire)
- 16:20 Radsport-/Motorsport –
Komplexverletzungen der Schulter
Lill (Hannover)
- 16:30 American Football – „the tackled shoulder“
Romeo (Chicago)
- 16:40 Motocross – wenn die Schulter in die Werkstatt muss...
Wiedemann (München)
- Diskussion

17:30-19:00

Podiums-Diskussion

Moderation: Scheibel (Berlin)

Philipp Boy (Kunstturnen)
*Vizeweltmeister Mehrkampf 2010 und 2011,
Europameister Mannschaftsmehrkampf 2010,
Europameister Mehrkampf 2011*

Brian Gladow (Kunstturnen)
*Junioreuropameister Mannschaftsmehrkampf 2006,
Weltcupsieger am Reck 2006,
Deutscher Vizemeister Mehrkampf und Reck 2010*

Martin Wolfram (Wasserspringen)
*Vizeeuropameister 1-m-Brett 2013,
Junioreuropameister 1-m- und 3-m-Brett 2007*

Clemens Doppler (Volleyball und Beachvolleyball)
*Europameister 2003 und 2007,
Vizeeuropameister 2010*

Daniel Struller (Bodybuilding)
Gesamtsieger Internationale Deutsche Meisterschaften 2012

20:00

Gesellschaftsabend

Informationen auf Seite 14



09:00-10:30

Moderne konservative Therapiekonzepte der Sportlerschulter

Vorsitz: Doyscher (Berlin), Schneider (München)

- 09:00 Behandlung von Insertionstendinosen an der Schulter
Doyscher (Berlin)
- 09:10 PRP bei Schulterverletzung – wo stehen wir?
Werner (Hamburg)
- 09:20 Disorders in scapulothoracic biomechanics –
treatment options
Monga (Lancashire)
- 09:30 Konservative Behandlung der Schultererstluxation
Reuther (Berlin)
- 09:40 Konservative Behandlung der AC-Gelenkssprengung
bei Sportlern
Kraus (Berlin)
- Diskussion

10:30-11:00

Pause und wissenschaftliche Ausstellung

11:00-12:30

Aktuelle operative Versorgungsstrategien

Vorsitz: Altcheck (New York), Scheibel (Berlin)

- 11:00 Arthroskopischer Bankart-Repair –
wie effektiv für den Überkopfsportler?
Imhoff (München)
- 11:10 Treatment of bone loss in the athletes shoulder
Romeo (Chicago)
- 11:20 SLAP-repair vs. biceps tenodesis – problem solved?
Altcheck (New York)
- 11:30 Was leistet die RM-Rekonstruktion beim Sportler?
Lichtenberg (Heidelberg)
- 11:40 ACG-Stabilisierung – wie, wann und warum?
Tauber (München)
- 11:50 Knorpelschäden der Schulter
Ambacher (Pforzheim)
- Diskussion



PROGRAMM

SAMSTAG, 12. APRIL 2014

12:30-14:00

Pause und wissenschaftliche Ausstellung

12:45-13:45

Firmenworkshops (siehe Seite 12)

14:00-15:30

Rehabilitation and Return to Sports

Vorsitz: Dreinhöfer (Berlin), Kasten (Dresden)

- 14:00 Rehabilitative Konzepte nach Eingriffen am Schultergelenk
Dreinhöfer (Berlin)
- 14:20 Sportspezifische Rehabilitationsmaßnahmen
Kasten (Dresden)
- 14:30 Moderne Konzepte aus Osteopathie und manueller Therapie
Billert (Berlin)
- 14:40 Functional Testing – wann darf der Sportler wieder ran?
Greiner (Regensburg)
- 14:50 Return to play – wie sind die Ergebnisse wirklich?
Wiedemann (München)
Diskussion

15:30

Kursende

Sie sind klein. Sie sind stark.^{1,2} Und ganz aus Fadenmaterial.



1,0 mm mini

9 kg* Ausreißkraft
für Faden der USP-
Stärke 3.0 und
11,7 kg* Ausreiß-
kraft für Faden der
USP-Stärke 2.0¹

Sowohl 2.0 als
auch 3.0 MaxBraid
Fäden optional mit
Nadeln



**1,4 mm und
1,4 mm kurz**

23,5 kg**
Ausreißkraft²

MaxBraid
Fadenmaterial
Nr. 1



1,5 mm

29,9 kg*
Ausreißkraft¹

MaxBraid
Fadenmaterial
Nr. 2



2,9 mm

63,5 kg*
Ausreißkraft¹

Doppelt vorgeladen
mit MaxBraid
Fadenmaterial
Nr. 2

Die JuggerKnot-Produktfamilie

Die JuggerKnot Softanker aus Fadenmaterial sind **klein**, reduzieren den Verbrauch an gesundem Knochen und ermöglichen zusätzliche Fixationsstellen. Sie bestehen **ausschließlich aus Fadenmaterial** und eliminieren somit das Risiko von freiem Fremdmaterial im Gelenk.

Mit bislang über 375.000 am Patienten eingesetzten Anker ist der JuggerKnot Anker der **meistimplantierte seiner Art**.

Workshop:

Moderne Rekonstruktionsverfahren in der Schulterarthroskopie

Referenten: Mathias Ritsch, Dr. Christian Gerhardt

Datum: 11.4.2014

Uhrzeit: 11:45–12:45 Uhr

1. Daten liegen bei Biomet Sports Medicine vor. Tests wurden im Knochenblock durchgeführt. Die Ergebnisse der Prüfstandtests deuten nicht unbedingt auf die klinische Leistungsfähigkeit hin.

2. Barber FA, Herbert Ma, Hapa O, Rapley JH, Barber CA, Bynum JA, Hrnack SA. "Biomechanical Analysis of Pullout Strength of Rotator Cuff and Glenoid Anchors. 2011 Update." Arthroscopy 2011.

*Die Tests wurden im Knochenblock durchgeführt.

**Die Tests wurden im Schweineknochen durchgeführt.

Indikationen, Risiken und Warnhinweise finden Sie unter: **biomet.de**

biomet.de

©2013 Biomet®. Sofern nicht anders vermerkt, sind alle aufgeführten Handelsmarken Eigentum der Biomet, Inc. oder deren verbundenen Unternehmen.

BIOMET®

One Surgeon. One Patient.



PROGRAMM FIRMENWORKSHOPS

Freitag, 11. April 2014, 11:45-12:45

W 1 – Karl Storz Leibniz-Saal



Das „Sportlerblatt“ – rund um die Skapula

Moderator: Castagna (Mailand)

Skapulothorakale Dysbalancen –
klinische und biomechanische Aspekte
Lajtai (Klagenfurt)

Labrale Pathologien der Werferschulter
Liem (Münster)

Glenoid- und Skapulafrakturen im Sport
Scheibel (Berlin)

W 2 – Arthrex Konferenzraum 1



Rotator Cuff Injuries in Sports – meet the experts

Moderator: Imhoff (München)

Rotator cuff related pain – evaluation and treatment
Bak (Kopenhagen)

Management of partial tears related to sports activities
Wiedemann (München)

Rupture of subscapularis and pulley lesions in sports athletes
Imhoff (München)



Freitag, 11. April 2014, 11:45-12:45

**W 3 – Biomet
Konferenzraum 2**



**Moderne Rekonstruktionsverfahren in der
Schulterarthroskopie**

Moderator: Ritsch (Rosenheim)

Labrumrefixation und Kapselshift mit dem JuggerKnot
Softanker – erste Erfahrungen

Gerhardt (Berlin)

Muskelsehnenrekonstruktionen beim Sportler mit dem
JuggerKnot Softanker

Ritsch (Rosenheim)

**W 4 – Heel
Konferenzraum 3**



**Erfolgreiche Therapieoptionen im Spitzensport –
was können wir für den Behandlungsalltag lernen?**

Moderator: Doyscher (Berlin)

Sport und Immunsystem – Diagnostik, Therapie und Umgang
mit Infekten im Freizeit- und Leistungssport

Wolfarth (München)

Von Trauma bis Arthrose – antiinflammatorische, regenerative
und begleitende Maßnahmen

Schneider (München)

Moderne Methoden zur Behandlung von Knochenmarködemen
im Leistungssport – Erfahrungen aus dem Profifußball

Català-Lehnen (Hamburg)



PROGRAMM FIRMENWORKSHOPS

Samstag, 12. April 2014, 12:45-13:45

**W 5 – Depuy-Synthes
Leibniz-Saal**



Arthroscopic surgical procedures for top level athletes

Moderator: Altcheck (New York)

Diagnosis and treatment of posterior instability in athletes

Wellmann (Hannover)

Treatment of the triathlon shoulder

Strube (Roth)

Capsular tear in throwers

Altcheck (New York)

**W 6 – Arthrex
Konferenzraum 1**



Schulterinstabilität im Spitzensport – meet the experts

Moderator: Bauer (Stuttgart)

Erstluxation beim Überkopfsportler –
arthroskopische Stabilisierungstechniken

Bauer (Stuttgart)

Mini-open Korakoidtransfer – Indikation und Ergebnisse

Lichtenberg (Heidelberg)

Posterior labral tears and treatment

Romeo (Chicago)

**W 7 – ConMed Linvatec
Konferenzraum 2**



Are double-loaded soft-anchors beneficial to treat instability?

Live-Demonstration on Alex-Model & Hands-on practice

Castagna (Mailand)



BITER™

Biceps TEndon Releaser – Ein Handgriff zum Erfolg



STORZ
KARL STORZ – ENDOSKOPE

THE DIAMOND STANDARD

KARL STORZ GmbH & Co. KG
Mittelstraße 8, 78532 Tuttlingen, Germany, Postfach 230, 78503 Tuttlingen, Germany
Tel.: +49 (0)7461 708-0, Fax: +49 (0)7461 708-105, E-Mail: info@karlstorz.com
www.karlstorz.com



GESELLSCHAFTSABEND

IV. SCHULTERKURS CHARITÉ BERLIN



HAUPTSTADTRESTAURANT

GENDARMERIE

Gesellschaftsabend Hauptstadtrestaurant Gendarmerie

Freitag, 11. April 2014
20:00 Uhr

Behrenstraße 42 | Ecke Charlottenstraße | 10117 Mitte



ORGANISATION

IV. SCHULTERKURS CHARITÉ BERLIN



Veranstalter

Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie (CMSC),
Charité-Universitätsmedizin Berlin
(Direktor: Univ. Prof. Dr. med. Dr. h.c. N.P. Haas)

Centrum für Sportwissenschaft und Sportmedizin (CSSB),
Humboldt-Universität zu Berlin

Wissenschaftliche Leitung

Univ.-Prof. Dr. med. Markus Scheibel
Dr. med. Christian Gerhardt
Dr. med. Ralf Doyscher

Kursorganisation

Dr. med. Stephan Pauly
Dr. med. Burkard Finke
Dr. med. Julia Wolke
Dr. med. Natascha Kraus

Tagungsort

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Jägerstraße 22 | 10117 Berlin | Eingang Markgrafenstraße

Datum

11. bis 12. April 2014

Unter dem Patronat, Gütesiegel

SECEC/ESSE – European Society for Surgery
of the Shoulder and the Elbow



DVSE – Deutschen Vereinigung für Schulter-
und Ellenbogenchirurgie e.V.



AGA – Gesellschaft für Arthroskopie
und Gelenkchirurgie



DGSP – Deutsche Gesellschaft für
Sportmedizin und Prävention e.V.



GOTS – Gesellschaft für Orthopädisch-
Traumatologische Sportmedizin e.V.





ALLGEMEINE INFORMATIONEN IV. SCHULTERKURS CHARITÉ BERLIN

Anmeldung und Information

Congress Compact 2C GmbH
Nicole Rudolph, Thomas Ruttkowski
Joachimstaler Straße 10, 10719 Berlin
Telefon +49 30 32708233
Fax +49 30 32708234
E-Mail info@congress-compact.de



Internet

www.schulterkongress.de

Zertifizierung

Die Teilnahme an der Veranstaltung wird von der Berliner Ärztekammer mit 14 Punkten (Kat. A) zertifiziert.
Bitte denken Sie an Ihren Barcode!

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist mit 14 Punkten im Rahmen der Weiterbildung für Physiotherapeuten anerkannt.

Teilnahmegebühren

	bis 01.03.2014	danach
Fachärzte	250 €	350 €
Assistenzärzte	200 €	300 €
Physiotherapeuten	75 €	125 €

Mitglieder der DVSE und AGA erhalten 10% Rabatt auf die Teilnahmegebühr. Die Teilnahme am Gesellschaftsabend ist in der Tagungsgebühr enthalten. Begleitpersonen zahlen 30 € pro Person. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt, daher ist die Voranmeldung zwingend erforderlich.

Stornierung

Die Stornierung der Teilnahme ist bis 2 Monate vor Veranstaltung abzüglich 20 € Bearbeitungsgebühr kostenfrei möglich. Bei Stornierung danach werden 50% (mindestens 50 €) der Teilnahmegebühren berechnet. Bei Nichtteilnahme ohne Stornierung werden 100% der Teilnahmegebühr berechnet.

www.schulterkongress.de

Zielsichere Therapie

Signifikante Senkung
der Relaxationsrate



ULTRASLING[®] ER

- Ruhigstellung des Schultergelenks in 15° und 30° Außenrotation
- Deutliche Senkung des Relaxationsrisikos nach Erstluxation
- Hoher Tragekomfort durch bewährtes Gurtsystem und hautfreundliche Materialien

Service-Hotline: 0180 1 676 333
www.DJGlobal.de



REFERENTEN

IV. SCHULTERKURS CHARITÉ BERLIN

Dr. David W. Altchek

Sports Medicine & Shoulder Service at Hospital for Special Surgery, New York, USA

Dr. med. Thomas Ambacher

ARCUS Sportklinik Pforzheim

Dr. Klaus Bak

Orthopaedic Department – Division of Shoulder and Elbow Surgery, Herlev Hospital, University, Copenhagen, Dänemark

Prof. Dr. med. Gerhard Bauer

Sportklinik Stuttgart

Tobias Billert D.O., (B) M.R.O.

Praxis-Billert, Potsdam

Dr. Alessandro Castagna

Unita di Chirurgia della Spalla IRCCS, Istituto Clinico Humanitas, Mailand, Italien

Dr. med. Philip Catalá-Lehnen

Ambulanzzentrum des Universitätsklinikums Hamburg Eppendorf

Dr. med. Ralf Doyscher

Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie (CMSC), Charité-Universitätsmedizin Berlin

Prof. Dr. med. Karsten Dreinhöfer

Medical Park Berlin Humboldtmühle und Charité Universitätsmedizin Berlin, Centrum für Sportwissenschaft und Sportmedizin (CSSB)

Dr. med. Burkhard Finke

Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie (CMSC), Charité-Universitätsmedizin Berlin



Dr. med. Christian Gerhardt

Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie (CMSC),
Charité-Universitätsmedizin Berlin

Priv.-Doz. Dr. med. Stefan Greiner

Sporthopaedicum, Regensburg

Univ.-Prof. Dr. med. Dr. h. c. Norbert P. Haas

Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie (CMSC),
Charité-Universitätsmedizin Berlin

Univ.-Prof. Dr. med. Andreas B. Imhoff

Abteilung und Poliklinik für Sportorthopädie,
Technische Universität München

Prof. Dr. med. Bernhard Jost

Klinik für Orthopädische Chirurgie und Traumatologie des
Bewegungsapparates, Kantonsspital St. Gallen, Schweiz

Prof. Dr. med. Philip Kasten

Klinik und Poliklinik für Orthopädie,
Universitätsklinikum Dresden

Dr. med. Natascha Kraus

Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie (CMSC),
Charité-Universitätsmedizin Berlin

Univ.-Doz. Dr. Georg Lajtai

Privatklinik Maria Hilf, Klagenfurt, Österreich

Dr. med. Sven Lichtenberg

Zentrum für Schulter- und Ellenbogenchirurgie,
ATOS-Klinik Heidelberg

Priv.-Doz. Dr. med. Dennis Liem

Klinik für allgemeine Orthopädie und Tumororthopädie,
Universitätsmedizin Münster



REFERENTEN

IV. SCHULTERKURS CHARITÉ BERLIN

Prof. Dr. med. Helmut Lill

Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie,
Diakoniekrankenhaus Friederikenstift Hannover

Dr. Puneet Monga

Upper Limb Unit Wrightington Hospital, Lancashire, UK

Dr. med. Stephan Pauly

Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie (CMSC),
Charité-Universitätsmedizin Berlin

Dr. med. Falk Reuther

Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie,
DRK Kliniken Berlin Köpenick

Mathias Ritsch

Orthopädische Gemeinschaftspraxis Rosenheim

Prof. Dr. Anthony A. Romeo

Section Shoulder and Elbow Surgery, Departments of Ortho-
pedics, Rush University Medical Center Chicago, USA

Univ.-Prof. Dr. med. Markus Scheibel

Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie (CMSC),
Charité-Universitätsmedizin Berlin

Dr. med. Christian Schneider

Schön Klinik Harlaching, München

Dr. med. Thomas Strube

Abteilung für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie,
Kreiskrankenhaus Roth

Priv.-Doz. Dr. med. Mark Tauber

Schulter und Ellenbogenchirurgie, ATOS Klinik München



Priv.-Doz. Dr. med. Matthias Wellmann

Orthopädische Klinik, Medizinische Hochschule Hannover

Prof. Dr. med. Ernst Wiedemann

Orthopädische Chirurgie München (OCM)

Priv.-Doz. Dr. med. Andreas Werner

Argon Praxis für Orthopädie, Hamburg

Priv.-Doz. Dr. med. Bernd Wolfarth

Zentrum für Prävention und Sportmedizin, Klinikum rechts der Isar, Technische Universität München

Prof. Dr. med. Klaus Wörtler

Institut für diagnostische und interventionelle Radiologie, Klinikum rechts der Isar, Technische Universität München



HOTELEMPFEHLUNGEN

IV. SCHULTERKURS CHARITÉ BERLIN



Hilton Hotel Berlin

Mohrenstraße 30
10117 Berlin
Telefon +49 30 202300
Internet www.hilton.de



The Westin Grand

Friedrichstraße 158-164
10117 Berlin
Telefon +49 30 20270
Internet www.westingrandberlin.com



Cityhotel am Gendarmenmarkt

Leipziger Straße 65
10117 Berlin
Telefon +49 30 206340
Internet www.cityhotel-am-gendarmenmarkt.de



NH Berlin Mitte

Leipziger Straße 106-111
10117 Berlin
Telefon +49 30 203760
Internet www.nh-hotels.de



Motel One

Leipziger Straße 50
10117 Berlin
Telefon +49 30 20143630
Internet www.motel-one.com

Informationen zu Abrufkontingenten finden Sie im Internet unter:

www.schulterkongress.de



Tagungsort

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Jägerstraße 22 | 10117 Berlin, Eingang Markgrafenstraße

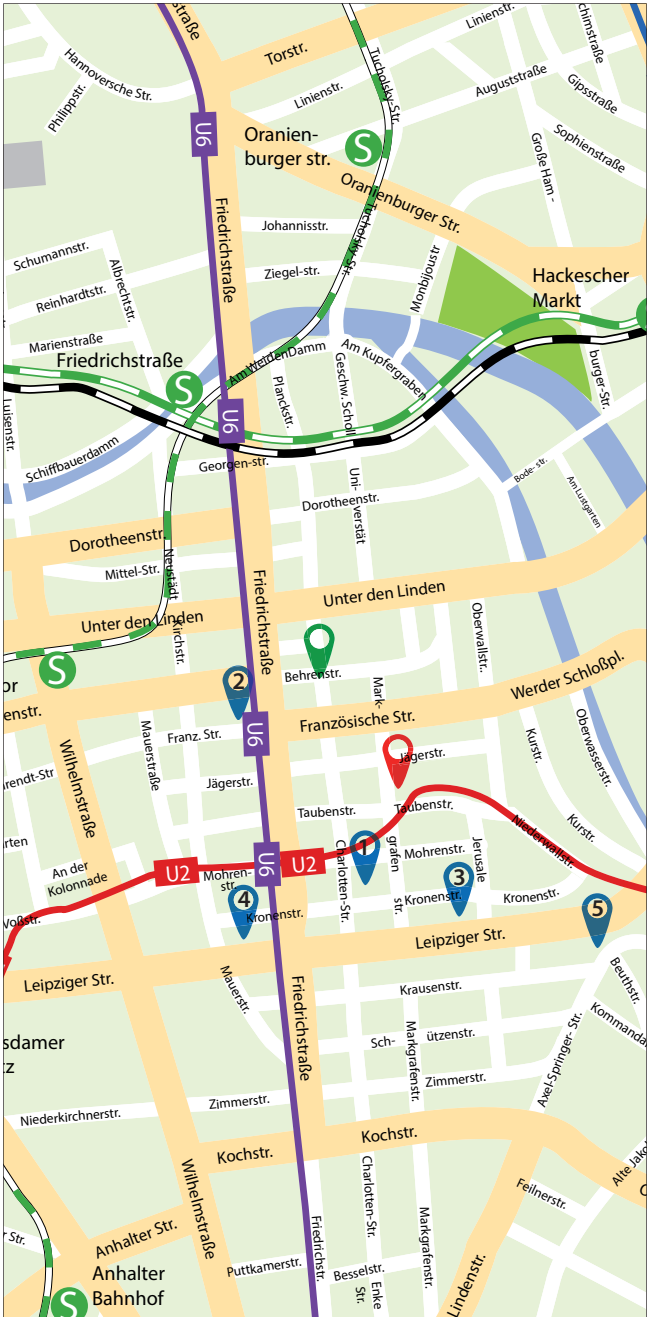


Gendarmerie

Behrenstraße 42 | Ecke Charlottenstraße | 10117 Mitte

ANFAHRT

IV. SCHULTERKURS CHARITÉ BERLIN





SPONSOREN & AUSSTELLER IV. SCHULTERKURS CHARITÉ BERLIN





ANMELDUNG

IV. SCHULTERKURS CHARITÉ BERLIN



Anrede	Titel
Vorname	Nachname
Straße, Nr.	
PLZ	Ort
Telefon	Fax
E-Mail	

Teilnahmegebühren	bis 01.03.2014	danach
<input type="checkbox"/> Fachärzte	250 €	350 €
<input type="checkbox"/> Assistenzärzte	200 €	300 €
<input type="checkbox"/> Physiotherapeuten	75 €	125 €

Mitglied in* DVSE AGA
** Mitglieder erhalten 10% Rabatt auf die Teilnahmegebühr*

Gesellschaftsabend

- Teilnahme am Gesellschaftsabend (für Teilnehmer kostenfrei)
- Begleitperson – 30 €/Person

Workshops

- Freitag, 11. April 2014 W 1 W 2 W 3 W 4
 Samstag, 12. April 2014 W 5 W 6 W 7

Ja, ich habe die Stornierungsbedingungen auf der Seite „Allgemeine Informationen“ gelesen und bestätige diese.

Ort, Datum, Unterschrift

Anmeldung per Fax an +49 30 32708234,
 per Online-Formular unter
www.schulterkongress.de
 oder per Brief an:

Congress Compact 2C GmbH
 Joachimstaler Straße 10
 10719 Berlin

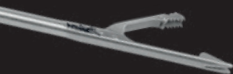
SpeedBridge

*Innovative Lösung zur zweireihigen knotenfreien
Footprint-Rekonstruktion der Rotatorenmanschette*

- Reduziertes Fadenmanagement
- Lediglich zwei Fadenpassagen nötig
- Breitflächiger Anpressdruck dank 2 mm FiberTape®
- Großflächiger Sehnen-Knochenkontakt
- Kein Durchschneiden des Gewebes
- Hohe Stabilität durch Vollgewinde-Anker
- Transossär-äquivalente Verankerung

Referenzliteratur:

*“Arthroscopic rotator cuff repair:
Scientific rationale, surgical
technique, and early clinical and
functional results of a knotless
self-reinforcing double-row
rotator cuff repair system.”
Suketu Vaishnav, MD, Peter
J. Millett, MD, MScJ Shoulder
Elbow Surg (2010) 19, 83-90*



**MultiFire FastPass Scorpion™
Suture Passer**



**4.75 mm BioComposite SwiveLock™ C
hier mit FiberTape für mediale Reihe geladen**



**DX Reinforcement
Matrix**



**SpeedBridge mit
zusätzlich medial
Pulley und FiberLink®
Dog Ear Stitch Fixation**



Weitere Informationen
finden Sie hier!



© 2013, Arthrex GmbH. Alle Rechte vorbehalten.